



Amtliche Bekanntmachungen



WAS NUN HERR KOMMISSAR?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei

zum Thema „Einbruchschutz“

UNSERE FAKTEN: Einbruchmeldeanlagen werden immer öfter zum Schutz vor Einbrüchen eingesetzt. Wir empfehlen ausschließ-

lich den Einsatz von zertifizierten Produkten. **UNSERE TIPPS:** Eine bereits vorhandene mechanische Grundsicherung sollte vorhanden sein. Ein optimaler Schutz wird über Kontaktmelder an Fenstern und Türen sowie Bewegungs- / oder Glasbruchmelder erzielt. Die Alarmierung erfolgt im Innen- und Außenbereich und kann auf einen Sicherheitsdienst aufgeschaltet werden.

UNSER ANGEBOT: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums

Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

**Terminvereinbarung:
Tel 07741/8316-327**

Wir möchten, dass Sie sicher leben!

Ihre Polizei



Gemeinderat

Öffentliche Bauausschusssitzung vom 26.02.2018

1. Dacherneuerung mit überdachten Balkon und Wintergarten (besteh. Wohnhaus), Erweiterung besteh. Schuppen

Grundstück Flst. Nrn. 368, Auf der Stärke 8, Reckingen

Der Bauausschuss bestätigte das Einfügen der Dachaufstockung und -erneuerung sowie des Anbaus an den bestehenden Schuppen in die Umgebungsbebauung. Insbesondere die Erneuerung und Umgestaltung des Daches wurde positiv bewertet, jedoch wurde seitens des Bauausschusses betont, dass sich weitere, über die beantragte Erweiterung an den baulichen Anlagen hinausgehende Maßnahmen nicht mehr in die Umgebungsbebauung einfügen, da die umliegenden Grundstücke ein deutlich geringeres Maß der baulichen Nutzung aufweisen. Der Bauausschuss begrüßt eine zügige Umsetzung der beantragten Dacherneuerung.

Neubau einer Terrasse

Grundstück Flst. Nr. 310/1, Küferweg 12, Dangstetten

Der Bauausschuss erteilte die beantragte Befreiung zur Errichtung der Terrasse außerhalb des durch Bebauungsplan festgesetzten Baufensters und erteilte somit auch das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag.

Öffentliche Bauausschusssitzung

Die nächste öffentliche Bauausschusssitzung findet am **Montag, den 05.03.2018, um 18:45 Uhr, Rathaus, Gemeindezentrum, Sitzungssaal** statt.

Tagesordnung:

1. Aufstellen eines neuen Werbelogoaufstellers als Ersatz für den vorhandenen Werbeschilddaufsteller im Einfahrtsbereich
Grundstück Flst. Nr. 180, Zwischen den Rainen 8, Rheinheim
2. Bekanntgaben, Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.02.2018

Das Projekt „Wohnen im Alter“ in Kadelburg nimmt weiter Form an; der Gemeinderat befasste sich in seiner vergangenen Sitzung mit Ausführungsdetails für die Werksplanung des Gebäudeneubaus

Die Bürgergemeinschaft Küssaberg e. V., der Gemeinderat und die Verwaltung sind gemeinsam mit dem beauftragten Architekten bekanntermaßen seit einigen Monaten mit der immer tiefergehenden Planung des Projektes „Wohnen im Alter“ in Kadelburg befasst. Neben der anstehenden Organisation des Betriebes insbesondere in den geplanten Pflegewohngruppen und der Abstimmung und Antragstellung für mögliche Zuschußprogramme, wird schließlich auch das Bauprojekt für den 1. Bauabschnitt (Tiefgarage, öffentlicher Veranstaltungsraum und Wohnbereich mit Pflegewohngruppen sowie barrierefreien Wohnungen) weiter ausgearbeitet. Seit Dezember liegt hierfür die entsprechende Baugenehmigung vor, so dass der Architekt in die weitere Detailplanung und damit in die Werksplanung einsteigen konnte. Bevor die entsprechenden Ausschreibungen vorbereitet und die Auftragsvergaben zur Bauherstellung vergeben werden können, wurden zwischen Architekt und hinzugezogenen Fachplanern anlässlich vergangener Gemeinderatssitzung weitere Details für die geplante Heizungsanlage, die Belüftung, sowie für die Elektro- bzw. Küchenplanung festgelegt. Auch die Räumlichkeiten in der Mehrfachnutzung für die Öffentlichkeit, den künftig zu organisierenden Pflegedienst und die Ehrenamtlichen konnten aufgrund der Sammlung von Erfahrungen im Austausch mit bereits in Betrieb genommenen Anlagen in der Aufteilung nochmal angepasst werden. Für die künftige Beheizung der Gebäudekomplexe hat sich der Gemeinderat schließlich für eine Kombination aus Luftwärmepumpe (zur Abdeckung der Grundlasten) sowie der möglichen Zuschaltung einer Gasheizung (zur Abdeckung der Spitzenlasten) entschieden. Die Energiekosten zum Betrieb der Heizung sollen durch die gleichzeitige Installation einer PV-Anlage nachhaltig gering gehalten werden. Auch in punkto Belüftung des Gebäudekomplexes hat sich der Gemeinderat für eine Kombination der technisch unterschiedlich denkbaren Möglichkeiten ausgesprochen. So sollen die Nasszellen in den jeweiligen Wohnungen, wie im Mietwohnungsbau üblich, belüftet, der öffentliche Veranstaltungsraum insbesondere für die Sommermonate mittels Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und der Wohnbereich der geplanten Pflegewohngruppe mit Zuschaltung einer Klimaanlage optimiert werden können. Mit den zum Sitzungsabend nunmehr getroffenen weiteren Festlegungen, wird der Architekt die entsprechenden Ausschreibungsunterlagen vorbereiten können, so dass ein Baubeginn noch in diesem Jahr erfolgen kann.

Stellungnahme der Gemeinde Küssaberg zum Sachplan geologisches Tiefenlager der Schweiz

Die Gemeinde Küssaberg ist betroffene Gemeinde im Sachplanverfahren zur Festlegung von Standortgebieten für schwache, mittelaktive und hochaktive Abfälle der schweizerischen Eidgenossenschaft. Der schweizerische Bundesrat entscheidet voraus-